



Hinweise zum Unterricht im Szenario B

Im Szenario B werden die Klassen geteilt und die Schülerinnen und Schüler kommen tageweise wechselnd in die Schule (s.u.). Die Klassenlehrkräfte informieren, welche Schülerinnen und Schüler wann mit dem Unterricht starten. Der aktuell gültige Stundenplan bleibt davon abgesehen bestehen. Gruppe A hat dann am Montag zum Beispiel alle Fächer, welche die Klasse am Montag normalerweise hätte, und Gruppe B am nächsten Tag alle Fächer, welche die Klasse am Dienstag hätte. Für Tage, welche die Schülerinnen und Schüler nicht in der Schule verbringen, erhalten sie Aufgaben von den Fachlehrkräften während des Unterrichts des Vortages oder über das Aufgabenmodul von IServ. Aktuell ist durch den fehlenden Glasfaseranschluss die Kapazität des Datentransfers sehr eingeschränkt, sodass im Allgemeinen nicht die Möglichkeit gegeben ist, den Unterricht simultan zu streamen.

In den Pausen gelten die bekannten Aufenthaltsbereiche auf dem Schulhof (siehe Hygieneplan). Dort müssen Masken nicht getragen werden, solange die Mindestabstände eingehalten werden.

1. Rhythmisierung:

Präsenzunterricht findet immer im wöchentlichen Wechsel statt,

also zunächst Gruppe A: Mo, Mi, Fr

Gruppe B: Di, Do

Danach: Gruppe A: Di, Do

Gruppe B: Mo, Mi, Fr

Der Wechsel bis zu den Ferien ist in der Übersicht festgehalten (siehe Anlage).

Gruppe A hat somit innerhalb von zwei Wochen Mo, Mi, Fr (Woche 1), Di und Do (Woche 2) sowie Gruppe B Di, Do, Mo, Mi und Fr Präsenzunterricht.

Durch diese Rhythmisierung ist für die Schülerinnen und Schüler und auch für die Lehrkräfte einfacher, miteinander in Kontakt zu bleiben. Wir hoffen, dass der tägliche Wechsel für einen intensiven Austausch mit den Mitschülerinnen und Mitschülern sowie den Lehrkräften genutzt wird.

2. Lernen in der Schule und zu Hause:

Für die Schülerinnen und Schüler, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen, werden die Aufgaben ab 08.00 Uhr (oder nach Absprache bereits um 07.00 Uhr) zur eigenständigen Bearbeitung über das Aufgabenmodul freigeschaltet. Die Unterrichtsinhalte des Präsenzunterrichts sollen die Schülerinnen und Schüler anhand der Aufgaben möglichst eigenständig bearbeiten. Die Lehrkräfte werden dies in den Aufgabenstellungen berücksichtigen. Die Festlegung zur Abgabe der Arbeitsergebnisse erfolgt jeweils durch die Lehrkraft, da die Verteilung der Stunden bei vierstündigen Fächern auf die Wochentage für die einzelnen Klassen sehr unterschiedlich ist und eine Abgabe auch vom Lerninhalt abhängig ist.

Die Klassenlehrkräfte haben für die Klassenstufen 8 bis 11 Lerngemeinschaften aus 4 bis 5 Schülerinnen oder Schülern festgelegt. Innerhalb der Lerngemeinschaften sollen sich die Schülerinnen und Schüler, die jeweils am Präsenzunterricht teilnehmen, als tägliche Hausaufgabe mit den Schülerinnen und Schülern im „Homeoffice“ über die Lernergebnisse austauschen (Messenger, Video- oder Telefonkonferenzen). Die Klassenstufen 5 bis 7 sind



von dieser Umsetzung ausgenommen, da sie noch genug mit der eigenen Organisation von Lerninhalten zu tun haben.

In Szenario B haben die Lehrkräfte Unterricht in Präsenz im gleichen Umfang wie bisher, deshalb wird das Feedback von Lehrkräften grundsätzlich während des Präsenzunterrichts gegeben.

3.Sportunterricht

Der Sportunterricht findet in Halbgruppen unter Wahrung der Abstandsregeln und kontaktlos statt. Es gelten weitere sportartspezifische Hinweise lt. Nds. Rahmenhygieneplan Corona Schule in der Fassung vom 22.10.2020.